

Neues Bewegungsangebot für die Stadt Rheine

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Sportausschuss beschließt den Einstieg in die Schaffung und Etablierung von niederschwelligen Sport- und Bewegungsangeboten für die Stadt Rheine ab dem Jahr 2018.

Begründung:

Der Abschlussbericht zur kommunalen Sportentwicklungsplanung Sport und Bewegung in Rheine gibt im Punkt 8 des Berichtes „Ziele und Empfehlungen bei den Sport- und Bewegungsangeboten“ unter anderem folgende Empfehlungen.

Schaffung niederschwelliger Sport- und Bewegungsangebote

In diesem Projekt sollen die Barrieren für die Aufnahme einer Sport- und Bewegungsaktivität relativ niedrig gehalten werden. Exemplarisch wird hier das Thema „Sport im Park“ genannt.

Der SSV Rheine möchte in Kooperation mit den Rheiner Sportvereinen mit der Umsetzung dieses Projektes im Jahr 2018 beginnen.

Dabei sollen Bewegungsangebote in folgenden Rheiner Parks angeboten werden.

- Stadtpark Rheine
- Walshagenpark Schotthock
- Parkanlage Bentlage

Es sollen Angebote mit jeweils 10 Terminen vor den Sommerferien und nach den Sommerferien starten, so dass insgesamt 6 Kursangebote im Jahr 2018 etabliert werden.

Die Übungsleiter/-innen kommen aus Vereinen, deren Einzugsgebiete nach Möglichkeit in der Nähe der Parks liegen.

Die Teilnahme ist für die Bürgerinnen und Bürger kostenlos – eine Mitgliedschaft in einem Sportverein ist zur Teilnahme nicht erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die Durchführung werden nachfolgend kalkuliert und sollen aus Mitteln des Sportetats für das Jahr 2018 zur Verfügung gestellt werden.

(erste Kalkulation)

• Kosten für das Honorar der Übungsleiter/-innen	60 Stunden a 20,- €	1.200,- €
• Kosten für die Versicherung der TN (Sporthilfe)	ca.	100,- €
• Werbung für die Veranstaltung	ca.	200,- €
• Materialien für die Übungsleiter/-innen		300,- €
• Personaleinsatz/Materialkosten SSV Rheine		200,- €

Die Gesamtkosten belaufen sich kalkuliert somit auf 2.000,- €.